

Jahresbericht des Präsidenten

**Für das Gesellschaftsjahr 2022
zu erstatten am ordentlichen Gesellschaftsbot vom 21. April 2023
(publiziert im Stadtschütz Nr. 1/2023)**

Sehr geehrter Ehrenpräsident
Sehr geehrte Damen und Herren, Ehrengesellschafter
Sehr geehrte Herren, Ehrenveteranen
Liebe Stadtschützinnen und Stadtschützen

Über das Gesellschaftsjahr 2022 berichte ich Ihnen wie folgt:

1. Allgemeines

- 1.1. Im Jahr 2022 konnte sich das Schiesswesen nach zwei schwierigen Jahren wieder einigermaßen normalisieren. Die Einschränkungen gehören der Vergangenheit an. Jedoch haben wir in dieser Zeit viele ältere Schützen verloren, welche mit Corona den Sport aufgegeben haben. Ich hoffe natürlich, dass diese Kameraden wieder zu unserm schönen Sport zurückfinden. Auch hat sich das Verhalten vieler Schützen geändert, denn nach dem Schiessen gehen viele direkt nach Hause und die gemütlichen Stunden unter Schützen in der Schützenstube fehlen. Mit dem Krieg in Europa kommen auch neue Herausforderungen auf uns zu dies sind in verschiedenen Bereichen. Die Preiserhöhungen die uns auch Mehrkosten vor allem im Energiebereich verursachen werden. Aber auch das packen wir.
- 1.2. In der Schiesssaison 2022 konnte unsere Gesellschaft auf hervorragende Leistungen von unseren Schützen zurückblicken. Gute Einzelleistungen und auch gute Vereinsresultate wurden erzielt. Ich verweise auf die Jahresberichte unserer Abteilungschefs sowie auf die Berichte und Ranglisten, welche ihr in den Ausgaben unseres Gesellschaftsorgans "Der Stadtschütz" lesen könntet.
- 1.3. In unserer Schiessspthalle haben wir im Berichtsjahr gaben wir auch wieder bei den Buchungen zulegen können. Die Kosten haben im Griff und wir kostendeckend arbeiten können. Ich danke unserem motivierten Team unter der Leitung von Oskar Scherer an dieser Stelle für die gute Arbeit, welche geleistet wird.
- 1.4. Wir hatten im Berichtsjahr einen finanziellen Sonderertrag. Dazu beigetragen hat eine Gruppe von Stadtschützinnen und Stadtschützen welche im OK ESF2020/2021, in den Abteilungen, für Versandarbeiten, etc.

engagiert. Ihnen sei allen ein herzliches Dankeschön. Unsere Gesellschaft konnte dank den vielen geleisteten Helferstunden einen schönen Beitrag entgegennehmen.

2. Personelles und Mutationen

2.1. Der Mitgliederbestand ist im Berichtsjahr (Stand 31.12. 2022) gegenüber dem Vorjahr etwas rückläufig (von 338 auf 336). Nach Mitglieder-kategorien gegliedert weist die Gesellschaft per Ende 2022 folgenden Bestand auf:

- Gesellschafterinnen / Gesellschafter	186
- Gesellschaftsjunioren	1
- Gesellschaftsveteranen	103
- Freimitglieder	21
- Ehrenveteranen	4
- Ehrenpräsident	1
- Ehrengesellschafter	19
- Gönner	1

Mitgliederbestand per 31.12.2021 **338**

2.2. Wir sind dringend darauf angewiesen, dass wir Mitglieder finden, welche etwas an Freizeit für unsere Gesellschaft investieren können, um die anstehenden Arbeiten im Schützenrat und in den verschiedenen Ressorts erledigen zu können. Seit einigen Jahren findet sich dieser Wunsch in Berichten als Präsident, leider bis heute ohne Erfolg.

2.3. Im Berichtsjahr haben uns die nachfolgenden Kameraden für immer verlassen: Kaufmann Bruno, 1950 verstorben 06.05.2022; Ritz Willy, 1936 verstorben 25.05.2022; Wir wollen den verstorbenen Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

3. Anlässe

3.1. Unsere traditionelle Luzerner Schützenseefahrt mit Gästen der historischen Gesellschaften und unseren Schützenrat so wie unseren Ehrengesellschaftern und Ehrenveteranen konnten wir leider wieder nicht durchführen.

3.2. Das Eidg. Schützenfest ESF2020/21 ist abgeschlossen. Am 30. März findet die Auflösungsversammlung des Trägervereins statt. Dazu ist auch eine Delegation unserer Gesellschaft eingeladen.

3.3. Über alle durchgeführten Schiessanlässe und Wettkämpfe im Berichtsjahr geben die Ranglisten und Berichterstattungen in unserem Gesellschaftsorgan „Der Stadtschütz“ Aufschluss.

4. Schützenrat

4.1. Der Schützenrat behandelte die anfallenden Geschäfte und Aufgaben an elf ordentlichen Sitzungen. Ich danke den Mitgliedern des Schützenrates für die gute Zusammenarbeit.

4.2. Im Berichtsjahr erschienen fünf Ausgaben unseres Gesellschaftsorgans „Der Stadtschütz“. Ich danke Oskar Scherer für grosse Arbeit als Redaktor.

5. Liegenschaften

- 5.1 Für Liegenschaftsverwalter Markus Furrer hat am letzten Bot sein Amt weitergegeben an Stephan Kurmann. Für Stephan gab es ein sehr grosses Arbeitspensum mit unseren Immobilien Schützenhaus, der Zihlmatt und der Schiesssپorthalle. Ich danke ihm für die gute Arbeit, welche er für unsere Gesellschaft leistet.
- 5.2. Das Restaurant Schützenhaus läuft unter der Leitung der Luzern Gastro AG sehr gut. Ich kann allen empfehlen unser Restaurant zu besuche.
- 5.3. Der Betrieb der Schiesssپorthalle unter der Leitung von Oskar Scherer läuft sehr gut. Auch ihm und seinem gesamten Team ein herzliches Dankeschön.
- 5.4. Wie jedes Jahr brachte wiederum unsere Standstube Zihlmatt unter der Leitung von Lisbeth Achermann einen guten Erfolg. Lisbeth und Ueli Achermann gebührt ein grosses Dankeschön. Ich verdanke hier auch die administrative Mitwirkung von Dölf Wyss und von Hansruedi Zai.
- 5.5. Zum Projekt Renovation/Umbau Zihlmatt. Wir haben ein Projektteam bestimmt bestehend aus Andreas Müller, Max Copli und mir. Zusammen mit unserem Architekten der ALP AG sind wir dran ein Projekt auszuarbeiten. Dieses ist bereits weit fortgeschritten. Ich hoffe, dass wir am BOT einige Informationen geben können. Ein herzliches Dankeschön an Max Colpi und Andreas Müller für die viele investierte Zeit und Arbeit.

6. Finanzen

- 6.1. Einen sehr grossen Aufwand hat jedes Jahr unser Finanzverwalter Andreas Müller, welcher die Finanzen unserer Gesellschaft sehr gut im Griff hat.. Ihm gebührt ein grosser Dank.

7. Dank

- 7.1. Viele Kameradinnen und Kameraden haben zum Wohle der Gesellschaft und zu einem befriedigenden und unfallfreien Gesellschaftsjahr beigetragen. Am Ende des Jahres 2022 danke ich auch all jenen, welche ich nicht namentlich erwähnt habe, sehr herzlich für ihre Arbeit in irgendeiner Eigenschaft und Funktion. Sie alle haben zum Wohle der Gesellschaft und zu einem befriedigenden und unfallfreien Gesellschaftsjahr beigetragen. Für das Jahr 2023 wünsche ich allen unseren aktiven Stadtschützinnen und Stadtschützen viel Erfolg und Freude bei der Ausübung des schönen Schiesssportes und "allewil guet Schuss".